

IFB Symposium 2020

Am 27. Februar 2020 warten in Wien wieder spannende Vorträge auf Sie

Bereits zum 17. Mal organisiert das IFB ein Symposium, an dem Fachexpertinnen und Experten zu unterschiedlichen Themen im Bereich der Gebäudehülle, insbesondere dem Flachdach referieren werden. Bereits traditionell findet die Veranstaltung im eindrucksvollen Kuppelsaal der Technischen Universität Wien statt. Auch im kommenden Jahr darf man sich wieder auf zahlreiche spannende Vorträge freuen.

Wolfgang Hubner, Allgemein beedeter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Institutsleitung IFB und ASMME wird zu Beginn über die aktuellen abdichtungsspezifischen Ö-Normen, ON B3691, ON B3692, Stoffnormen informieren. „Bauwerksabdichtung und ihr Beitrag zum Klimaschutz. Was erwartet uns in Zukunft und was kommt auf den Bauwerksabdichter zu?“ Hierzu wird Frau Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Azra Korjenic, Forschungsbereichsleiterin Ökologische Bautechnologien, Institut für Werkstofftechnologie, Bauphysik und Bauökologie, Fakultät für Bauingenieurwesen, Technische Universität Wien, näher berichten. „Abdichtungen im Brennpunkt der Nachhaltigkeit – Von der Wiege bis zur Bahre“ Die Vorschläge ÖNORM EN 17388-1 und ÖNORM EN 17388-2 erläutert Univ.-Doz. Dipl.-Ing. Dr.techn. Enrico Eustachio von der Technischen Universität Graz.

Nach einem schmackhaften Mittagsbuffet geht es mit dem Thema „Dämmstoffwanderung im Flachdach, Ursachen und Auswirkungen von Fugen im Dämmpaket“ referiert von Ing. Mehmet Cadirci weiter. „Dichte Schweißnähte, geht das? Wie dicht können Schweißnähte von Kunststoffbahnen und Bitumen sein?“ Zu dieser spannenden Frage folgt ein Vortrag von Dr. Udo Simonis, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Kunststofftechnik – Dach- und Dichtungsbahnen auf der Basis von Kunststoffen, Elastomeren und Bitumen. Digitalisierung ist ebenfalls ein Schlagwort in der Branche und dazu wird Frau Univ. Prof. Dr.techn. DI Arch. Iva Kovacic, Integrated Planning and Industrial Building, Faculty for Civil Engineering, Technische Universität Wien mit dem Thema „BIM entlang der Wertschöpfungskette aus Perspektive der Bauwerksabdichter, Potentiale und Erkenntnisse“ einige spannende Einblicke geben.

„Spenglerarbeiten am Flachdach – Kommunikation erforderlich. Konfliktpotential im Übergangsbereich Abdichtung und Metall“ ist das Vortragsthema von Ing. Thomas Stulik, Allgemein beedeter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Bauspenglerarbeiten.

Den Abschlussbeitrag übernehmen schließlich die Referenten Daniel Schibli und Jonas Uebelhart von ORKANET SIWORKS – Schweiz mit ihrem Thema „Digitales Gebäudehüllenmanagement / Feuchtemonitoringsysteme und Einsatzbereiche“.



Im eindrucksvollen Kuppelsaal der Technischen Universität Wien findet am 27. Februar 2020 wieder das IFB Symposium mit zahlreichen spannenden Fachvorträgen statt.

Freuen Sie sich auf eine spannende und sehr informative Veranstaltung. Melden Sie sich gleich an. Alle weiteren Informationen sowie das ausführliche Programm finden Sie unter www.ifb.co.at ■



Gemeinsam gelöst.



HÄLT DAS DACH DICHT, BIS DIE KLEINEN GROSS SIND.

Unsere Abdichtungslösungen für Flachdächer von Wohnhäusern, Garagen oder Carports basieren auf Flüssigkunststoff. Sie sind höchst zuverlässig, lassen sich ganzjährig bei bis zu -5 °C verarbeiten und schützen die Bausubstanz dauerhaft vor Nässe und Feuchtigkeit. Unsere Systeme haften auf fast allen Untergründen und eignen sich für einfache, detailreiche und komplizierte Dachkonstruktionen. Aufgrund unserer 40-jährigen Erfahrung und unserem großen Netzwerk an qualifizierten Partnern lösen wir Projekte immer gemeinsam.

www.triflex.com